



Stiftung | 22.06.2017 - 10:45

Die freie und offene Gesellschaft



Er nimmt kein Blatt vor den Mund und ist nach eigener Aussage der "deutscheste Jude der Welt": Shahak Shapira. Zusammen mit der Freidemokratin Linda Teuteberg [diskutiert er im Potsdamer Bildungsforum](#) [1] unter dem Titel "Die freie und offene Gesellschaft", wie wir heute leben möchten und inwiefern die heutige Gesellschaft unter Druck steht. Er kam ziemlich schnell zu einem seiner Lieblingsthemen, der AfD.

Kritik, nach der populistischen Akteuren zu viel mediale Aufmerksamkeit eingeräumt und ihnen dadurch eine Plattform geboten werde, kann er nicht nachvollziehen: "Als würde die AfD verschwinden, wenn wir aufhören, über sie zu reden. Man muss denen eine Chance geben, sich zu blamieren", so Shapira. "Wir reden einfach nur zu viel darüber, dass wir zu viel über sie reden." Anders Linda Teuteberg: "Ich finde schon, dass die AfD zu viel Aufmerksamkeit bekommt. Jedoch sollte man sie auch aus dem politischen Diskurs nicht komplett herauslassen."

[Lesen Sie hier.](#) [1] warum Shapira Freiheit gut findet.

Die AfD hat ihre [#TrauDichDeutschland](#) [2]-Kampagne vorgestellt. Ich nahm mir die Freiheit, die Plakate etwas zu optimieren. Vorschlag 2/5: pic.twitter.com/TY4cgbiEzX [3]

— Schaschlik Shakira (@ShahakShapira) [10. Juni 2017](#) [4]

Quell-URL:<https://www.liberale.de/content/die-freie-und-offene-gesellschaft>

Links

[1] <https://www.freiheit.org/freiheit-die-find-ich-gut> [2]

<https://twitter.com/hashtag/TrauDichDeutschland?src=hash> [3] <https://t.co/TY4cgbiEzX> [4]

<https://twitter.com/ShahakShapira/status/873479122491756544>